

# ELVY



DEZEMBER 12/25

## LeadIn Style

### 5 GROBE SHOPPING FEHLER

Warum planloses Shoppen dein Vermögen auffrisst – und wie du es ab heute smarter machst.

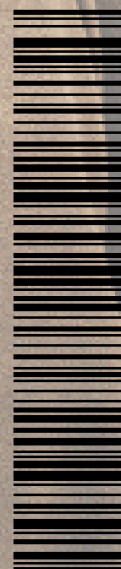
### DEN PERFEKTEN BUSINESS-MANTEL AUSWÄHLEN

Ein Business-Mantel sollte deine Autorität unterstreichen und gleichzeitig deine Silhouette elegant formen.

### LOAFER IM WINTER TRAGEN

Worauf du achten musst, um Stil und Weiblichkeit beim androgynen Schuh zu vereinen.

NR. 02





# WINTER '25

## STIL & SELBSTBILD

### 02 - 5 GROBE SHOPPING FEHLER, DIE DEIN GELD AUFFRESSEN

WARUM PLANLOSES SHOPPEN DEIN VERMÖGEN AUFFRISST –  
UND WIE DU ES AB HEUTE SMARTER MACHST.

### 03 - KASCHMIR, WOLLE, ALPAKA, MERINO- DIE MAGIE JEDER FASER

ES IST NICHT NUR MODE – ES SIND HERKUNFT, QUALITÄT UND  
EIN GEFÜHL, DAS MAN AUF DER HAUT SPÜRT.

## STOLPERSTEINE & STILKOMPETENZ

### 04 BIS 05 - DEN PERFEKTEN BUSINESS-MANTEL

#### AUSWÄHLEN-STILL TRIFFT FUNKTION

EIN MANTEL IST MEHR ALS EIN KLEIDUNGSSTÜCK – ER IST DIE  
ERSTE VISITENKARTE IM BUSINESS, EIN STATEMENT FÜR STIL,  
PERSÖNLICHKEIT UND SELBSTBEWUSSTSEIN.

### 06 - TRENNUNG ALS DEIN STYLE KATALYSATOR

EINE TRENNUNG IST NICHT NUR DAS ENDE EINER BEZIEHUNG –  
SIE IST EINE CHANCE, SICH SELBST NEU KENNENZULERNEN.

### 07 - LOAFER IM WINTER TRAGEN

### 08 BIS 09 - WAS FARBEN ÜBER DICH SAGEN

ERFAHRE, WIE DU MIT BEWUSSTER FARBWahl AUTO-  
RITÄT, LEICHTIGKEIT ODER PRÄSENZ AUSSTRAHLST.







Seite 1

# *Hey!* *ICH BIN ELVY*

Dieses Magazin ist kein Modeheft. Es ist eine Einladung, Wirkung bewusster zu gestalten. Denn dein Stil ist nicht zufällig. Er ist ein Werkzeug. Kleidung spricht – ob du willst oder nicht. Und sie zeigt nicht nur, wie du gesehen wirst, sondern auch, wie du dich selbst siehst.

In dieser Ausgabe geht es um mehr als Outfits. Es geht um deinen Auftritt. Um Haltung, um Präsenz – und um die leisen Fehler, die dich kosten können. Du erfährst, wie Farben wirken, wie Details entscheiden, und warum Stil keine Frage von Trends, sondern von Klarheit ist.

**ELVY** steht für bewusste Entscheidungen. Für Frauen, die nicht angepasst wirken wollen, sondern authentisch. Für Stil, der dich nicht verändert – sondern verstärkt.

ELVY ist nicht laut. Aber klar. Nicht perfekt. Aber präsent. Und genau das ist die Einladung: Deinen Stil als Ausdruck deiner Haltung zu begreifen. Und bewusst zu entscheiden, wie du gesehen werden willst.

Dieses Heft will dich nicht verändern. Sondern stärken. Es erinnert dich daran, dass dein Stil längst da ist. Er braucht keine Maske – sondern Mut. Keine Kopie – sondern Klarheit. Stil beginnt nicht im Schrank. Sondern in dir.

Du musst dich nicht entscheiden – zwischen Wirkung und Kompetenz, zwischen Substanz und Stil. Du darfst alles sein. Und du darfst es zeigen. Dieses Magazin räumt auf mit alten Erwartungen und Rollenbildern. Es zeigt, dass Stil kein Widerspruch zu Intelligenz ist, sondern Ausdruck davon. Es geht nicht darum, was gerade in ist. Sondern darum, was zu dir passt.

Du bekommst keine Listen mit Trendteilen – sondern fundierte Impulse. Gedanken, die bleiben. Strategien, die wirken. Tools, die dich unterstützen.

[www.elvy-magazin.de](http://www.elvy-magazin.de)



# 5 grobe Shopping Fehler, die dein Geld auffressen



## 1. Planlos einkaufen

Viele Frauen gehen ohne Plan shoppen. Sie bummeln durch die Boutiquen, lassen sich von Farben und Rabatt-Schildern verführen – und am Ende liegt die Hälfte der Teile ungetragen im Schrank.

Das Problem: Ohne Analyse des eigenen Kleiderschranks fehlt der Überblick. Welche Teile fehlen wirklich? Welche Basics sind schon vorhanden?

Ein bewusster Einkaufsplan schützt vor Fehlkäufen und sorgt dafür, dass jede neue Anschaffung den Kleiderschrank sinnvoll ergänzt. So vermeidest du doppelte Teile und das frustrierende Gefühl, wieder etwas gekauft zu haben, das nie getragen wird.



## 2. Outfits nicht im Kopf haben

Der größte Fehler beim Shoppen: nur einzelne Kleidungsstücke zu kaufen, ohne zu überlegen, wie sie kombiniert werden können.

Ein Oberteil oder ein Kleid ist nur dann wirklich sinnvoll, wenn es sich mindestens in drei Looks integrieren lässt.

Wer nicht in Outfits denkt, baut keinen funktionalen Kleiderschrank auf. Stattdessen entstehen viele schöne Einzelteile, die sich nicht untereinander kombinieren lassen. Das Ergebnis: ein unübersichtlicher Schrank und tägliche Outfit-Frustration.

## 3. Trends jagen und Schnäppchen sammeln

Trends können inspirierend sein – doch wer jedem Hype hinterherläuft, verliert schnell seinen persönlichen Stil.

Rabatte machen das Problem noch schlimmer: oft kaufen wir Dinge nur, weil sie reduziert sind, nicht weil sie wirklich zu uns passen.

Das Resultat? Ein Schrank voller „Modeleichen“ – hübsch, aber unpraktisch, und häufig schlicht ungetragen. Langfristig lohnt es sich, in zeitlose Favoriten zu investieren, die deinem Stil wirklich schmeicheln.

## 4. Falsche Größe wählen

Ob zu klein oder zu groß – die falsche Größe sabotiert jeden Look.

Zu kleine Kleidung schränkt ein, zu große lässt jede Silhouette unförmig wirken.

Die richtige Passform ist das unsichtbare Geheimnis eines hochwertigen Outfits: sie schmeichelt dem Körper, unterstreicht die Proportionen und lässt selbst einfachere Teile sofort luxuriöser wirken.

## 5. Nicht wissen, welche Marken passen

Jede Marke hat ihre eigene DNA: unterschiedliche Schnitte, Stoffe und Silhouetten.

Viele Frauen kennen nicht die Labels, die ihrer Figur am besten schmeicheln.

Wer seine „Stamm-Marken“ kennt, spart nicht nur Zeit und Geld, sondern minimiert Fehlkäufe und baut einen Kleiderschrank auf, der wirklich zu ihr passt. So wird Shopping planbar, effektiv und stylish zugleich.





# KASCHMIR, WOLLE, ALPAKA, MERINO – DIE MAGIE JEDER FASER

## Jede Faser erzählt ihre Geschichte

Hinter einem Pullover für 50 Euro steckt etwas anderes als hinter einem für 500.

Es ist nicht nur Mode – es sind Herkunft, Qualität und ein Gefühl, das man auf der Haut spürt. Luxus entsteht durch Sorgfalt, Handwerk und Respekt vor der Natur.

## Kaschmir – der Aristokrat unter den Garnen

Kaschmir stammt aus der feinen Unterwolle der Kaschmirziege. Nur einmal im Jahr, im Frühling, wird das Haar von Hand ausgekämmt. Von einer Ziege erhält man lediglich 150 Gramm Flaum – erst die Unterwolle von 3–5 Ziegen reicht für einen Pullover.

Die Faser ist bis zu sechsmal feiner als menschliches Haar. Ein Kaschmirpullover fühlt sich federleicht, weich und gleichzeitig unglaublich warm an – wie eine sanfte Umarmung.

## Wolle – Vielfalt und Tradition

Wolle ist vielseitig: von Merino bis Shetland, jede Art hat eigene Eigenschaften. Merinowolle ist besonders fein, anschmiegsam und temperaturregulierend. Sie bleibt auch bei häufigem Tragen formstabil.

Traditionelle Wollpullover tragen die Geschichten ihrer Herkunft – jeder Faden erzählt von Handwerk, Kultur und Natur. Wolle ist nicht nur Material, sie ist Identität.

## Alpaka – Luxus aus den Anden

Alpakawolle stammt aus den Hochlagen Südamerikas. Sie ist leicht, weich und hypoallergen, wärmt stärker als Schafwolle und fühlt sich seidig auf der Haut an. Pullover aus Alpaka sind langlebig, resistent gegen Pilling und behalten ihre Form über Jahre.

Besonders: Jede Faser hat natürliche Farbtöne von Creme bis Braun, was chemische Färbung oft überflüssig macht. Nachhaltigkeit trifft hier auf puren Luxus.

## Merino – die Allrounderin

Merinowolle verbindet Komfort mit Funktionalität: dehnbar, atmungsaktiv und temperaturregulierend. Sie passt sich dem Körper an, ohne einzuengen, und wirkt zeitlos elegant.

Wer Merino trägt, spürt sofort den Unterschied: weich, leicht, anschmiegsam – die perfekte Wahl für Frauen, die Komfort und Stil zugleich wollen.



# Den perfekten Business-Mantel auswählen – Stil trifft Funktion

---

Ein Mantel ist mehr als ein Kleidungsstück – er ist die erste Visitenkarte im Business, ein Statement für Stil, Persönlichkeit und Selbstbewusstsein. Der perfekte Business-Mantel vereint Eleganz, Komfort und zeitlose Ästhetik. Wer die richtigen Kriterien kennt, wählt ein Stück, das jahrelang überzeugt.

**Eleganz beginnt außen – und endet erst, wenn der Mantel perfekt sitzt.**

## 1. Die Länge macht den Unterschied

Die Länge Ihres Mantels entscheidet sofort über Eleganz und Wirkung.

- Knielang: Klassisch, besonders stilvoll über Kostüm oder Kleid.
- Mid-Length: Flexibel, passt zu Hosenanzug und Layering.
- Maxi-Länge: Dramatik und Präsenz, ideal für Auftritte und Meetings, aber weniger praktisch für den Alltag.

Wählen Sie die Länge, die Ihre Silhouette optimal unterstreicht und gleichzeitig Bewegungsfreiheit bietet.

## 2. Schnitt und Passform

Ein Business-Mantel sollte perfekt sitzen, ohne einzuschränken.

- Tailored Fit: Figurbetont, modern und zeitlos.
- Oversized: Modisch, bequem, ideal über mehreren Schichten.
- A-Linie: Femininer Schnitt, kaschiert Hüften und Oberschenkel.

Perfekt sitzende Schultern und genügend Raum für Blazer oder Pullover sind entscheidend für einen professionellen Look.

## 3. Materialien, die Luxus spürbar machen

Der Stoff entscheidet über Komfort, Wärme und Wertigkeit.

- Wolle/Wollmischungen: Klassisch, langlebig und warm.
- Kaschmir: Federleicht, weich und luxuriös.
- Technische Stoffe: Wasserabweisend, winddicht, ideal für das moderne Business.

Ein hochwertiges Material fühlt sich angenehm an, fällt elegant und behält seine Form über Jahre.





#### 4. Farben, die Professionalität ausstrahlen

- Klassische Töne: Schwarz, Grau, Navy – universell und zeitlos.
- Camel & Beige: Modern, elegant, leicht kombinierbar.
- Akzentfarben: Rot, Smaragdgrün oder Pastell – gezielt eingesetzt für besondere Looks.

Die richtige Farbe macht jedes Outfit stimmig und sorgt für einen souveränen Auftritt.

#### 5. Details, die den Unterschied machen

- Knöpfe, Gürtel, Revers: Hochwertige Verarbeitung zeigt Liebe zum Detail.
- Innenfutter: Komfortabel, langlebig und stilvoll.

Diese kleinen Elemente verwandeln einen guten Mantel in ein echtes Statement-Piece.

#### 6. Vielseitigkeit im Styling: Vom Büro bis After-Work

Ein guter Business-Mantel passt sich Ihrem Alltag an und funktioniert in verschiedenen Situationen.

- Im Büro: Über Hosenanzug, Kleid oder Strick, stets seriös und klar.
- Casual Business: Mit Jeans, Rollkragen und Loafers wirkt der Look modern und entspannt.
- After-Work: Über einem Abendkleid oder eleganten Jumpsuit wird der Mantel zum stilvollen Begleiter.

Ein vielseitiger Mantel erweitert Ihre Garderobe und schafft mühelos Übergänge zwischen Terminen, Reisen und Events.

Der perfekte Business-Mantel ist mehr als ein Schutz vor Kälte. Er unterstreicht Ihre Persönlichkeit, zeigt Stilbewusstsein und wirkt souverän in jedem Meeting. Ein hochwertiges Modell ist zudem eine langfristige Investition: Es bleibt über mehrere Saisons hinweg modern, lässt sich vielseitig kombinieren und prägt als erstes sichtbares Element Ihres Looks den entscheidenden ersten Eindruck. Wer Schnitt, Länge, Material, Farbe und Details bewusst wählt, investiert in ein Kleidungsstück, das jedes Outfit aufwertet, Professionalität ausstrahlt und Eleganz garantiert – jeden Tag.





# Trennung?! = *KATALYSATOR?*



Eine Trennung ist nicht nur das Ende einer Beziehung – sie ist eine Chance, sich selbst neu kennenzulernen. Stil wird zu einem Mittel, Weiblichkeit und Persönlichkeit wieder zu entdecken. Und Weiblichkeit bedeutet nicht nur Röcke und High Heels. Sie bedeutet Präsenz, Selbstakzeptanz und Ausstrahlung.

Ein Look funktioniert nur dann, wenn er dich nicht bremst – sondern stützt. Wenn du dich in einem Kleidungsstück ständig korrigieren, richten oder innerlich erklären musst, ist es nicht deins. Und das merkt man. Stil zeigt sich nicht in der Etikette – sondern im Einklang zwischen Außen und Innen. Was nicht zu dir passt, macht dich kleiner. Was du nicht fühlst, trägst du nicht souverän.

## Stell dir folgende Fragen

*Was magst du?  
Was willst du ausstrahlen?  
Wie willst du dich fühlen?*

Dein Stil darf sich verändern – nicht als Trotzreaktion, sondern als bewusster Neustart. Es ist kein Verlust, sondern eine Einladung, dich selbst neu zu erfinden – ohne Kompromisse, ohne Erwartungen.

## Stil als Akt der Selbstliebe

Anziehen, um dich selbst zu fühlen – nicht, um jemandem zu gefallen. Kleidung kann Kraft schenken, Präsenz verstärken und Selbstbewusstsein sichtbar machen.

Schritt 1: Den eigenen Körper wieder sehen lernen. Vor den Spiegel treten, ohne zu bewerten.

Schritt 2: Lieblingsmerkmale benennen. Was magst du an dir?

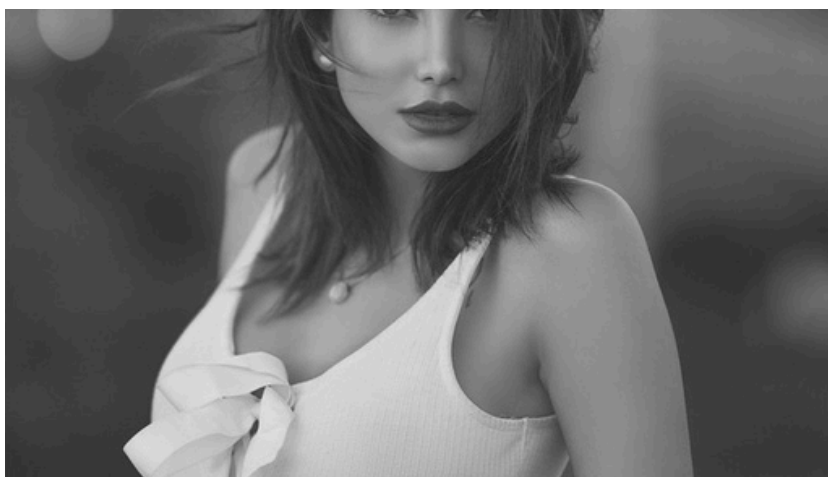
Schritt 3: Bewegung, Pflege und Haltung bewusst in den Alltag integrieren – das „innere Kleidungsstück“ formen.

## Deine Identität spürbar machen

**Stell dir vor, du triffst in sechs Monaten eine Freundin wieder, die dich lange nicht gesehen hat. Wie willst du wirken? Welches Outfit aus deinem Kleiderschrank spiegelt diese Vision am besten? Wenn keines passt, erstelle ein Moodboard, inspiriere dich, spiele mit Farben, Schnitten und Texturen.**

## Stil als Ausdruck deiner Persönlichkeit

Der bewusste Umgang mit Stil nach einer Trennung ist nicht nur ästhetisch, sondern emotional befreiend. Du setzt ein Statement für dich selbst, deine Weiblichkeit und deine Persönlichkeit. Mode wird so zu einem Ausdruck deiner neuen Identität – kraftvoll, authentisch und selbstbestimmt.





# Loafer im Winter tragen.



## Rot – Für alle, die Präsenz zeigen wollen

Bunte, gemusterte oder auffällige Socken setzen interessante Akzente in Freizeit- und Smart-Casual-Looks, vor allem, wenn sie mit Accessoires oder Kleidungsstücken abgestimmt werden.

Aus irgendeinem Grund strahlt das Ensemble einen Hauch von Cool-Girl-Chic aus, während es gleichzeitig ein bisschen weniger edel wirkt.

## Wie trägt man Loafer: mit oder ohne Socken?

Socken sind eine großartige Möglichkeit, einem Outfit das gewisse Etwas zu verleihen und die eigene Persönlichkeit zu unterstreichen. Die richtige Wahl kann selbst ein schlichtes Outfit in einen stilvollen und harmonischen Look verwandeln.

Loafer mit weißen Socken eignen sich besonders für Business- oder formelle Outfits und verleihen Strenge und Eleganz.



## Einfarbige klassische Socken

Für formelle Anlässe empfiehlt es sich, neutrale einfarbige Socken zu wählen – schwarz, grau, dunkelblau oder braun. Sie verleihen dem Look Strenge und passen perfekt zu klassischen Anzügen, Hosen und Hemden.



# Farbe wirkt – bevor du sprichst.



## Grün – Die Farbe der Balance

Grün vermittelt Stabilität, Wachstum und Vertrauen. Ideal für Gesprächsrunden, beratende Rollen oder Führungsaufgaben, bei denen Besonnenheit gefragt ist. Grün beruhigt, ohne zu unterfordern – eine Farbe mit starker, aber sanfter Wirkung.

## Blau – Der Klassiker für Kompetenz

Blau gilt als verlässlichste Business-Farbe – und das zurecht. Sie steht für Seriosität, Struktur und logisches Denken. Ob Dunkelblau für Autorität oder Hellblau für Nahbarkeit – mit Blau macht man im beruflichen Kontext selten etwas falsch.



## Lila – Für einen souveränen Auftritt

Lila ist die Farbe, die Stärke und Sanftheit vereint. Sie wirkt ruhig, aber bestimmt – ideal für Frauen, die ohne Worte überzeugen.



# Farben bewusst einsetzen.

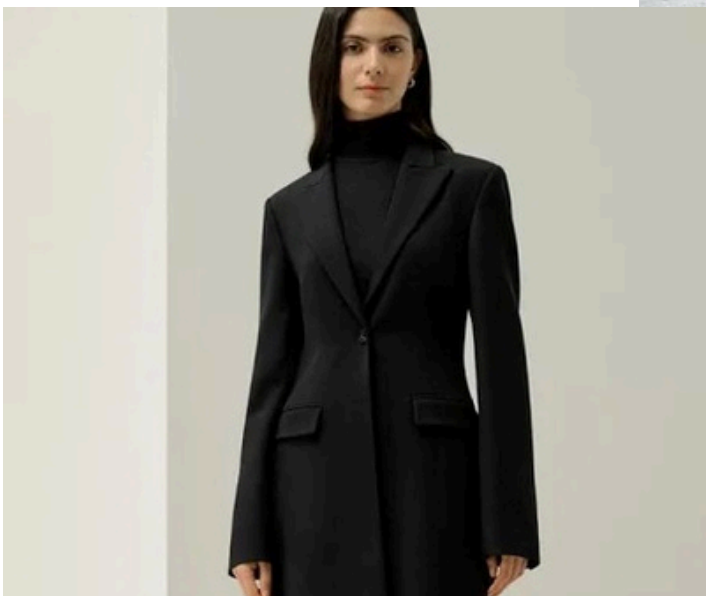


## Rosa – Dezent, aber ausdrucksstark

Rosa wirkt sanft, aber nicht schwach – eine Farbe mit Feingefühl und Eleganz. Sie eignet sich für Situationen, in denen Empathie und Sensibilität im Vordergrund stehen. In Kombination mit neutralen Tönen entsteht ein stilvoller, souveräner Eindruck.

## Braun – Erdung trifft Verlässlichkeit

Braun steht für Bodenständigkeit, Ruhe und Echtheit. Eine gute Wahl für vertrauensvolle Gespräche oder beratende Positionen. Richtig kombiniert, wirkt Braun nicht altmodisch, sondern bewusst gewählt und unaufgeregt professionell.



## Schwarz – Die stärkste aller Farben

Schwarz steht für Autorität, Klarheit und Konzentration. Im Businessumfeld verleiht Schwarz Ernsthaftigkeit und Präzision – kann aber auch distanziert wirken. Wer Schwarz trägt, sollte in Sprache und Haltung bewusst offen bleiben.





WWW.ELVY-MAGAZIN.DE

## KLEIDUNG ALS SPRACHE: KLAR UND NICHT LAUT

MHER ALS NUR MODE



**M**ANCHES LIEST DU MIT DEN AUGEN. ANDERES MIT DEM HERZ. UND DAS WICHTIGSTE ERKENNST DU IN DIR SELBST.

Nicht jedes Kleidungsstück passt. Nicht jede Meinung muss dich betreffen. Aber was du wählst, gehört dir. Dein Stil ist kein Konsens. Er ist ein Standpunkt

Du hast in diesem Magazin gelernt, wie Kleidung Wirkung erzeugt, wie Haltung sich zeigt – und dass beides zusammengehört. Bleib nicht bei Regeln stehen. Finde deinen Rahmen. Und dann füll ihn mit Klarheit.

Mode wechselt. Du bleibst. Was du heute trägst, bist du morgen vielleicht nicht mehr. Und das ist gut so. Stil entwickelt sich mit dir – leise, stetig, kraftvoll.

Deshalb geht es nicht um mehr Outfits. Es geht um Entscheidungen. Zieh das an, was zu deiner nächsten Version passt. Und lass alles andere los.

Dieses Magazin war kein Stilratgeber. Sondern eine Einladung, dich bewusster zu zeigen. Wenn du dich irgendwo in diesen Seiten erkannt hast – zwischen den Zeilen, zwischen den Farben – dann nimm das mit. Denn Stil ist kein Ziel. Aber ein guter Weg, dich selbst nicht zu verlieren.

Danke, dass du hier bist. Und bleibst.

HERAUSGEBERIN

► SWETLANA POSDNYSCHEWA

HERAUSGEBER

► ELVY - DAS STYLINGMAGAZIN

GRAFIK & BEARBEITUNG

► DAS ELVY TEAM





# ELVY

## KLEIDUNG IST KEIN KOMPROMISS

*Die Nächste Ausgabe: Für Frauen,  
die wirken, ohne sich zu erklären.  
Die sich entscheiden, statt sich zu  
rechtfertigen. Und die genau  
wissen, wie viel Macht ein guter  
Auftritt hat.*

PUBLIKATION  
ELVY

HERAUSGEBERIN  
SWETLANA POSDNYSCHEWA

DATUM  
1 DEZEMBER 2025

[WWW.ELVY-MAGAZIN.DE](http://WWW.ELVY-MAGAZIN.DE)

NR.02